



## Niederschrift über den Arbeitskreis KEiM vom 30. September 2013

**Anwesend:** KEiM-Beauftragte der...

**Grundschulen:** Regenbogenschule, Max-Beckmann-Schule, Sperberschule, Carl-von-Ossietzky-Schule, Grundschule Insel Schütt, Friedrich-Wilhelm-Herschelschule, Volksschule Ziegelstein, Henry-Dunant-Schule, Kopernikusschule, Grundschule Paniersplatz, Wahlerschule, Bauernfeindschule, Grundschule Zugspitzstraße, Birkenwaldschule, Georg-Paul-Amberger-Schule, Grundschule Thoner Espan, Martin-Luther-King-Schule, Grundschule St. Johannis, Georg-Ledebour-Schule, Kettlerschule;

**Mittelschulen:** Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule, Johann-Daniel-Preißler-Schule, Mittelschule Insel Schütt, Mittelschule Scharrerstraße, Mittelschule Sperberstraße, Bertolt-Brecht-Mittelschule, Dr.-Theo-Schöller-Mittelschule, Mittelschule Uhlandschule, Mittelschule Hummelsteiner Weg; **Förderzentren:** Merianschule, FÖZ Langwasser (Salzbrunner Straße), FÖZ An der Bärenschanze; **Gymnasien:**

Neues Gymnasium Nürnberg, Hans-Sachs-Gymnasium, Sigmund-Schuckert-Gymnasium, Bertolt-Brecht-Gymnasium; **Realschulen:** Peter-Vischer-Schule, Peter-Henlein-Realschule, Veit-Stoß-Realschule; **Berufliche Schulen:** Berufliche Schule 2, Berufliche Schule 7, Berufliche Schule 11, Berufliche Schule 12, Berufliche Schule 13, Berufliche Schule 14

**Moderation:** Cordula Jeschor, Rainer Knaupp

**Referentin:** Tanja Späth, SchA

**Protokoll:** Cordula Jeschor

### Tagesordnung:

#### **1. KEiM-Wettbewerb**

Im letzten Schuljahr haben insgesamt 52 Schulen am KEiM-Wettbewerb teilgenommen. Dabei waren 24 Grundschulen, 5 Förderzentren, 8 Berufsschulen, 3 Realschulen, 4 Gymnasien und 8 Mittelschulen.

Auch in diesem Schuljahr haben alle Schulen, für die die Stadt Nürnberg den Sachaufwand trägt, die Möglichkeit am KEiM-Wettbewerb mit einem Energiesparprojekt (konkret *Heizenergiesparen, Stromsparen, Wassersparen in der Schule!*) teilzunehmen. Hierzu bekommen alle Schulen im Dezember 2013 einen Bewerbungsbogen zugeschickt. **Der Abgabetermin für den diesjährigen KEiM-Wettbewerb ist der 25. Juni 2014.**

#### **2. Planung der nächsten Arbeitskreise**

Jeweils verschiedene Themen standen für die nächsten Arbeitskreise zur Wahl. Das KEiM-Team organisiert die gewählten Themen. Die hier angegebenen Termine sind Vorabtermine. Zu jedem Arbeitskreis wird jeweils gesondert eingeladen (mit dem dann aktuellen Termin).

##### **Zweiter AK (Termin: 26. November 2013):**

Beim nächsten Arbeitskreis sollen im Rahmen eines **Markts der Möglichkeiten** möglichst alle Projekte des vergangenen Schuljahres vorgestellt werden.

##### **Dritter AK – (Termin wird noch bekannt gegeben, voraussichtlich der: 26. März 2014)**

Sechs Exkursionsziele standen zur Auswahl. Mit 29 Stimmen wurde eine Besichtigung der technischen Anlagen im **Nürnberger Schauspielhaus** gewählt.

Weiter zur Auswahl standen:

- Heizkraftwerk Sandreuth: 6 Stimmen
- Biomassekraftwerk der N-ERGIE: 3 Stimmen
- Energiecampus: 8 Stimmen
- Speichersee Happurg: 2 Stimmen
- Biogasanlage Möhrendorf: 1 Stimme



#### **Vierter AK – (Termin wird noch bekannt gegeben, voraussichtlich der 22. Mai 2014)**

Fünf Themen standen zur Auswahl. Mit 26 Stimmen wurde ein Vortrag über das Thema „**Energie-wende – Überblick**“ gewählt.

Weiter zur Auswahl standen folgende Vortragsthemen:

- Neubau Wärmespeicher in Gibitzenhof: 2 Stimmen
- Kraft-Wärme-Köplung: 0 Stimmen
- Netzausbau in Zusammenhang mit Erneuerbaren Energien: 16 Stimmen
- Straßenbeleuchtung in Nürnberg: 8 Stimmen

#### **3. Vortrag: Abwicklung von KEiM-Finanzmitteln im Bereich SchA**

Frau Späth, Leiterin der Verwaltung im Bereich SchA, legt die neuen Richtlinien für die Abwicklung von KEiM-Finanzmitteln für Schulen aus dem Bereich SchA dar. Wie und wann die KEiM-Mittel in Zukunft von den allgemeinbildenden Schulen verwendet werden dürfen, kann in den Folien von Frau Späth nachgelesen werden. Diese können auf der Homepage von KEiM runtergeladen werden ([www.keim.nuernberg.de](http://www.keim.nuernberg.de) > Infobox auf der Titelseite). Bei Rückfragen können sich die KEiM-Beauftragten, bzw. die Schulleitung direkt an Frau Späth wenden.

#### **4. Möglichkeiten von Schulkooperationen mit Holland**

Christian Büttner vom Geschäftsbereich Schulen stellt eine Kooperationsmöglichkeit mit holländischen Schulen vor. Themenschwerpunkt ist hier der Austausch von holländischen Schulen mit deutschen Schulen über BNE-Themen. Energiesparen kann hier ein Thema sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Büttner, Tel. 231-5709.